Geschäft	Bericht an den Einwohnerrat vom 5. März 2019
Vorstoss	**Schulraumplanung, Schüler- und Klassenprognose 2019**
Info	An seiner Sitzung vom 25. September 2017 wurde der Einwohnerrat über die damalige „Schüler- und Klassenprognose 2017“ informiert (ER-Geschäft 57). Dabei hat der Einwohnerrat u.a. beschlossen, dass der Gemeinderat regelmässig den Schulraumbedarf überprüft, die Prognose gegebenenfalls revidiert und dem Einwohnerrat berichten soll. Mit dieser Vorlage wird dem Einwohnerrat die nun vorliegende „Schüler- und Klassenprognose 2019“ zur Kenntnisnahme gebracht sowie ergänzend der aktuelle Projektstand der drei grossen Schulraumplanungsprojekte (Dorf, Mühlematt und Meiriacker) und der Bestand an bestehenden Provisorien dargelegt.
Antrag	Der Einwohnerrat nimmt von der vorliegenden Schüler- und Klassenprognose 2019 Kenntnis.

Gemeinderat Binningen

Gemeindepräsident:
Mike Keller

Verwaltungsleiter:
Christian Häfelfinger

1. Ausgangslage

Mit der Erstellung einer aktualisierten Schüler- und Klassenprognose wurde wie schon in den Jahren 2014 und 2017 die Firma PlanteamS beauftragt. Basierend auf den Daten der Einwohnerdienste, den verschiedenen Einflussfaktoren (u.a. Geburten- und Kinderzahlen, raumplanerische Faktoren, Zu- und Wegzüge) sowie den gesetzlichen Rahmenbedingungen (Bildungsauftrag, Klassengrössen usw.) wurde dabei wiederum eine Prognose der Schülerzahlen und des dafür benötigten Schulraums für die nächsten 10 Jahre erstellt. Dabei wurden erneut drei unterschiedliche Szenarien (hohe, mittlere und tiefe Prognose) angenommen, deren Parameter sich im Bereich des Ausbaugrades/Bautätigkeit und des ablaufenden Generationenwechsels unterscheiden. Die beauftragte Beratungsfirma erachtet das mittlere Szenario als das Wahrscheinlichste.

2. Beurteilung

Grundsätzlich kann festgehalten werden, dass die neue Prognose 2019 die bereits vor zwei Jahren aufgezeigte Tendenz bestätigt. Stellt man die drei Szenarien (tief, mittel, hoch) der beiden Prognosen 2017 und 2019 gegenüber, so ergibt sich bei der Anzahl Kindergärten bzw. Klassenzimmer folgendes Bild:

Kindergärten

Schuljahr:	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	2025/26	2026/27	2027/28	2028/29	2029/30
Szenario Tief 2017	15	15	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14
Szenario Tief 2019	16	15	15	15	15	14	13	13	13	13	13	13
Szenario Mittel 2017	15	15	15	14	14	15	14	14	14	15	15	15
Szenario Mittel 2019	16	15	15	15	15	14	14	14	14	14	14	14
Szenario Hoch 2017	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15
Szenario Hoch 2019	16	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15

Klassenzimmer

Schuljahr:	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	2025/26	2026/27	2027/28	2028/29	2029/30
Szenario Tief 2017	44	46	46	48	46	46	46	45	45	45	45	45
Szenario Tief 2019	46	47	48	50	49	50	49	48	47	46	46	45
Szenario Mittel 2017	44	46	48	50	49	49	49	49	49	49	49	49
Szenario Mittel 2019	46	48	49	51	50	52	53	50	50	50	49	49
Szenario Hoch 2017	49	52	53	53	53	53	53	53	53	52	52	52
Szenario Hoch 2019	46	48	49	51	53	53	54	54	53	53	53	52
						Geplante Inbetriebnahme Schulhaus Dorf						
					Geplante Inbetriebnahme Ergänzungsbau Meiriacker							

Aktuell stehen der Schule 16 Kindergärten und 47 Klassenzimmer zur Verfügung. Mit der Aufstockung am Birkenweg kommen weitere 4 Klassenzimmer dazu, so dass ab Schuljahr 2019/20 16 Kindergärten und 51 Klassenzimmer (davon 12 in Provisorien) zur Verfügung stehen.

Fazit:

- Die aktualisierte Prognose weist in allen drei Szenarien bei den Kindergärten einen praktisch identischen Bedarf aus, während bei den Klassenzimmern im Vergleich zur Studie von 2017 tendenziell höhere Werte errechnet werden.
- Die relativ grosse Differenz (Klassenzimmer) zwischen den beiden tiefen Szenarien lässt sich mehrheitlich mit der stark ansteigenden Bautätigkeit in den kommenden zwei Jahren begründen.

- **Trifft das als realistisch eingestufte Szenario „Mittel“ ein, so muss voraussichtlich schon in 4 Jahren (Sommer 2023) und für voraussichtlich zwei Jahre ein zusätzliches Provisorium errichtet werden, sollte bis dahin der geplante Ergänzungsbau im Meiriacker nicht bezugsbereit sein. Das bestehende Provisorium würde dafür zur Abdeckung der Spitze (53 Klassen bis Sommer 2025) neben dem Ergänzungsbau für weitere zwei Jahre bestehen bleiben. Ob dies technisch überhaupt möglich ist, ist zum jetzigen Zeitpunkt jedoch noch völlig offen.**
- Trifft das Szenario „Hoch“ ein, so muss voraussichtlich bereits ab Sommer 2022 ein zusätzliches Provisorium errichtet werden. Bei einer angenommenen Realisierungszeit von einem Jahr und der vom Einwohnerrat geforderten Vorlaufzeit von 15 Monaten, müsste dazu somit bereits im Frühling 2020 die entsprechende Einwohnerratsvorlage vorliegen.
- Sobald die Klassenbildung für das Schuljahr 2019/20 im Frühling vorliegt, müssen die Prognosewerte erneut überprüft und gegebenenfalls die Suche nach möglichen zusätzlichen Provisorien aufgenommen werden.

<u>Aktueller Projektstand</u>

a) Schulstandort Dorf:

Im Einwohnerratsgeschäft 95, welches vom Einwohnerrat an seiner Sitzung vom 25. Juni 2018 an die BPK überwiesen wurde, wurden unter der Annahme, dass der Planungskredit bis im Herbst 2018 bewilligt wird, folgende Meilensteine kommuniziert:

Sommer 2019:	*Vorliegen des „Vorprojekt Plus“ als Basis für den Baukredit*
Winter 2019/20:	*Beratung im Einwohnerrat und Baukreditbewilligung*
Sommer 2020:	*Volksabstimmung über Baukredit*
Frühling 2021:	*Vorliegen Bauprojekt mit Kostenvoranschlag*
Sommer 2021:	*Ausschreibungen aller Arbeitsgattungen (konventionell oder GU/TU)*
Frühling 2022	*Baustart/Umsetzung*
Sommer 2023-25:	*Etappenweise Inbetriebnahme*

Da sich dieses Geschäft bei Drucklegung dieser Vorlage (März 2019) noch immer in Beratung bei der BPK befindet, ist aktuell von einer zeitlichen Verzögerung von einem halben bis ganzen Jahr auszugehen.

b) Schulstandort Mühlematt:

Nach eingehender Beratung des Geschäftes durch die Bau- und Planungskommission hat der Einwohnerrat den Kredit an seiner Sitzung vom 10.12.18 genehmigt. Da Ausgaben > 5 Mio. CHF dem obligatorischen Referendum unterstehen, wird nun am 19. Mai 2019 die entsprechende Volksabstimmung stattfinden. Wird der Kredit auch an der Urne gutgeheissen, so erfolgt die Sanierung unter Rücksichtnahme auf den Schulbetrieb in zwei Etappen im Sommer 2020 und im Sommer 2021.

c) Schulstandort Meiriacker:

Nach dem das Wettbewerbsprogramm erarbeitet und durch den Gemeinderat verabschiedet wurde, konnte die Präqualifikation im Januar 2019 gestartet werden. Es ist vorgesehen, die Resultate des Wettbewerbs im Herbst 2019 dem Gemeinderat und anschliessend der Öffentlichkeit zu präsentieren.

Für den weiteren Projektverlauf sind aktuell folgende Meilensteine vorgesehen:

Frühling 2020:	Vergabe Planungsauftrag zur Erarbeitung eines Bauprojektes an Wettbewerbsgewinner
Winter 2020/21:	Vorliegen Bauprojekt mit Kostenvoranschlag
Sommer 2021:	Volksentscheid über Baukredit
Frühling 2022	Baustart/Umsetzung
Sommer 2023:	Inbetriebnahme

Aktueller Bestand an Provisorien

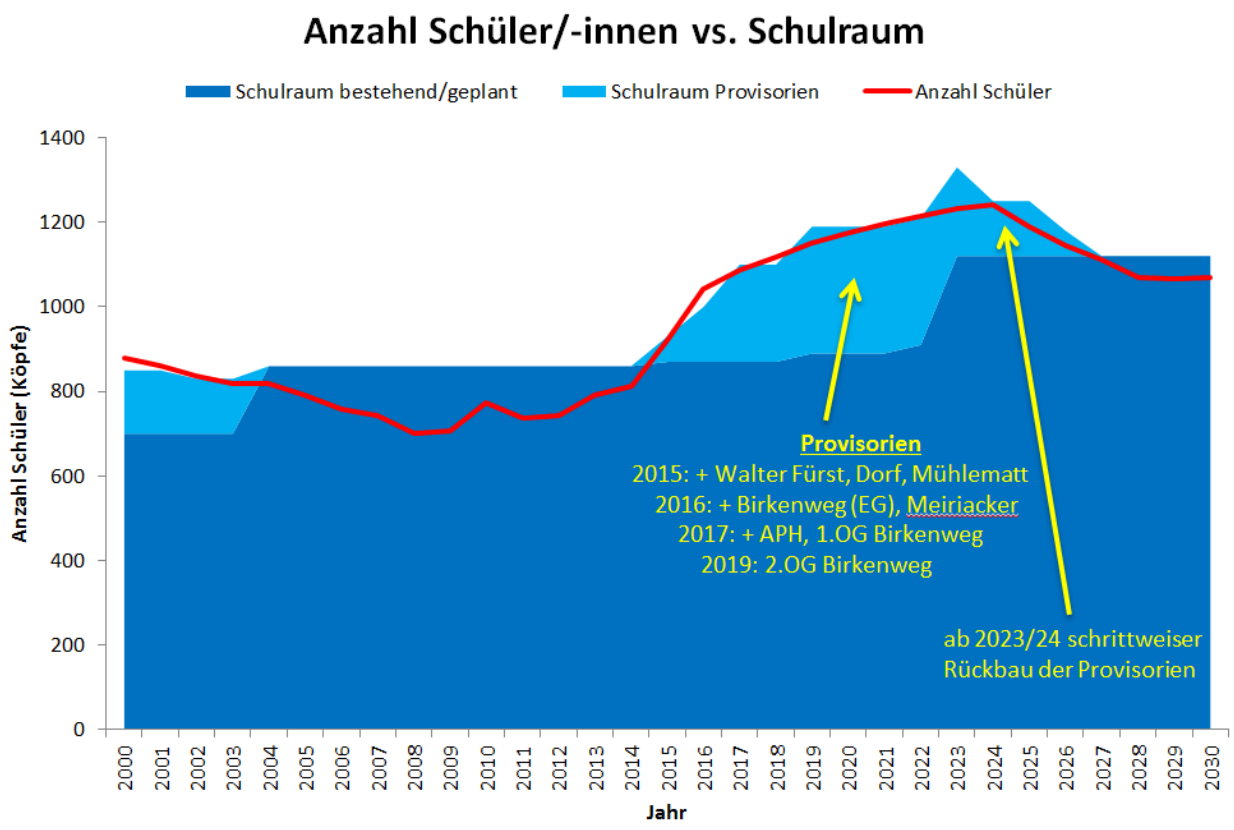
Die Fokussierung der Prognose auf die Anzahl Klassen bzw. Klassenzimmer darf nicht darüber hinweg täuschen, dass die steigenden Schülerzahlen auch zu einem Mangel an Zusatz- und Spezialräumen wie z.B. Halbklassenzimmer, Werkräumen und Turnhallen aber auch zu grossen Platzproblemen bei der schulischen Betreuung (Mittagstisch, Nachmittagsbetreuung) führt. So hat sich z.B. die Zahl der ausgegebenen Mittagessen von rund 500 auf über 1000 pro Woche verdoppelt!

Aktuell sind folgende Provisorien in Betrieb bzw. geplant:

Standort	Was / Zweck	Mietbeginn	Mietende / Abhängigkeit
Kiga Amerikanerstr.	Container als Ersatzgarderobe	Sommer 2014	Nach Fertigstellung Kindergartenneubau Dorf
Dorf	Container neben Turnhalle mit 2 Halbklassenräumen	Sommer 2014	Nach Fertigstellung Schulhausneubau Dorf
Mühlematt	Container auf Pausenplatz mit a) 2 Räumen Mittagstisch/ Nachmittagsbetr.(EG), und b) 1 Raum für eine Primarklasse und einen Gruppenraum (1.Stock)	Sommer 2014 (EG), So'15 (1.Stock)	Je nach Entwicklung MT/NB bzw. nach Fertigstellung Schulhausneubau Dorf
Dorf	Kindergarten an Postgasse	Sommer 2015	Nach Fertigstellung Kindergartenneubau Dorf
Meiriacker	Container auf Pausenplatz mit 1 Raum Mittagstisch/ Nachmittagsbetr.	Sommer 2015	Nach Fertigstellung Neubau Turnhallentrakt Meiriacker
Meiriacker	Container auf Vordach für zusätliches Klassenzimmer, Halbklassenzimmer und Gruppenraum	Sommer 2016	Nach Fertigstellung Neubau Turnhallentrakt Meiriacker
Mühlematt	Container neben Sportplatz für 2 Kindergärten und 1 Klassenzimmer,Halbklassenzimmer und Gruppenraum	Sommer 2016 (EG)	Nach Fertigstellung Schulhausneubau Dorf, sowie energetische Sanierung Mühlematt
Mühlematt	Aufstockung Container neben Sportplatz für 4 Klassenzimmer und zwei Halbklassenzimmer	Sommer 2017 (1.OG)	Nach Fertigstellung Schulhausneubau Dorf, sowie energetische Sanierung Mühlematt
Mühlematt	Aufstockung Container neben Sportplatz für 4 Klassenzimmer und zwei Halbklassenzimmer	Sommer 2019 (2.OG)	Nach Fertigstellung Schulhausneubau Dorf, sowie energetische Sanierung Mühlematt
Dorf	Einmietung Kindergarten APH Schlossacker, inkl. Logopädie	Sommer 2017	Nach Fertigstellung Schulhausneubau Dorf

Die diversen Provisorien belasten die laufende Rechnung der Gemeinde mit rund CHF 580‘000 pro Jahr. Nicht berücksichtigt sind dabei die anfallenden Kosten für den Rückbau der Provisorien.

Die intern geführte Hochrechnung der Schülerzahlen, bei der „nur“ die Anzahl Kinder gemäss Einwohnerkontrolle berücksichtigt wird (d.h. ohne Bautätigkeit, Wanderungssalden usw.), ergibt aktuell in der Gegenüberstellung zum vorhandenen und geplanten Schulraum folgendes Bild:



– Schüler- und Klassenprognose 2019